inzwischen schon vergriffenen Bandes "Das Buch der Spirituals und Gospel Songs" (1961) gesondert zu veröffentlichen, nämlich die auf profundem Fachwissen gegründete Einführung von Kurt Heinrich Hansen mit 100 Spirituals und Gospel Songs, jeweils im Originaltext und in deutscher Fassung. Damit ist weiteren Kreisen, denen die Anschaffung des großen Werkes ohnehin nicht möglich gewesen wäre, durch diesen vorzüglich ausgestatteten Sonderband der Stundenbücher der Zugang in jene eigenartige und so faszinierende Frömmigkeitswelt geöffnet.

## MISSION UND ÖKUMENE

Georg F. Vicedom, Der Anteil der Gemeinde an der Sendung Christi. Heftreihe "Christus und die Welt" Nr. 18. MBK-Verlag, Bad Salzuflen 1963. 31 Seiten. Brosch. DM 1.80.

Durch die Integration von Ökumene und Mission in Neu-Delhi 1961 und durch die Bildung einer Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Weltmission in Deutschland 1963 ist die Verantwortung für die Mission den Kirchen neu auferlegt worden. Die bange Frage, die nun dabei die Missionsgesellschaften wie die Kirchenleitungen bewegt, ist die: Werden die Gemeinden ihren Missionsauftrag erkennen und ihn dann auch durch Dienst und Opfer erfüllen?

Das vorliegende Heft aus der empfehlenswerten Schriftenreihe "Christus und die Welt" will dieser Erkenntnis und ihrem Vollzuge dienen. In einem Grundsatzreferat macht Prof. Vicedom mit der ihm eigenen Gabe der Anschaulichkeit den Anteil der Gemeinde an der Sendung Christi in die Welt deutlich. In einem zweiten Teil schildert Friederike Meyer die Möglichkeiten der Mitarbeit der Jugend in der Mission; und in einem dritten Teil zeigt Ernst Henschen, daß es nicht um Gemeinde und Mission, sondern um die missionierende Gemeinde geht. Ludwig Rott

Lesslie Newbigin, Eine Welt — ein Glaube?
(A Faith for this One World. SCM-Press, London. Aus dem Englischen übertragen von Anna E. Vischer.) Basileia-Verlag, Basel 1963. 135 Seiten. Kart. SFr/DM 8.80.

Die Lage der christlichen Mission, deren Aufbruch in der Neuzeit weitgehend der politischen und wirtschaftlichen Expansion Europas und Nordamerikas parallel lief und in mancher Hinsicht von ihr getragen wurde, hat sich grundlegend gewandelt. Eine technische Zivilisation, die einst auf dem Boden des Christentums entstanden war, nun aber von jedem religiösen Glauben losgelöst ist, umspannt als unabhängige, nur auf naturwissenschaftliche Ergebnisse gegründete Größe die Welt. In den großen nichtchristlichen Religionen hat ihr Ansturm starke Lebenskräfte entbunden. Bei ihrer Selbsterneuerung mußten sie sich allerdings einer Einschätzung der Welt und einem Verständnis des Zeitablaufs öffnen. deren Wurzelboden die christliche Tradition ist. Braucht diese werdende Einheitswelt nicht eine einigende Weltreligion? Prof. Radhakrishnan, Religionsphilosoph und Präsident der Indischen Union, sieht die potentielle universelle Religion in dem gemeinsamen innersten Wesen aller Religionen. Der amerikanische Historiker Toynbee redet einer Vereinigung der bleibenden Werte der Hochreligionen das Wort, während sein Kollege E. Hocking den Zusammenfluß der großen Religionen als Ergebnis eines geistigen Ringens erwartet, in dem sich zwar wesentliche Grundgedanken des christlichen Glaubens durchsetzen, geschichtlich bedingte Besonderheiten aber aufgegeben werden.

Lesslie Newbigin - Bischof der Südindischen Kirche und Direktor der Abteilung für Weltmission und Evangelisation im Ökumenischen Rat der Kirchen - sucht von der Mitte des christlichen Glaubens her Antwort auf die verschiedenen Fragen nach der Vollmacht der Mission. Er findet sie nicht in irgendeiner Überlegenheit des Christentums, sondern in der durch die Auferweckung von den Toten bestätigten Vollmacht Jesu Christi, die ihn, den Gekreuzigten, als den Herrn ausweist, an dem sich das Schicksal aller Menschen entscheidet. Welche Folgerungen sich aus dieser Antwort für die praktische Missionsarbeit, die Partnerschaft der Kirchen in der Verkündigung und den Dienst der Gemeinde ergeben, wird in einem abschließenden Teil gezeigt.

Das Buch, das aus einer Vorlesungsreihe vor Studenten (Nichttheologen!) der